

[24845.] Den Herren Bewerbern um die im Börsenblatt Nr. 137 ausgetobene Geschäftsführerstelle mit bestem Dank für gef. Offerten die Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.
Leipzig, den 5. Juli 1872.

G. C. Schulze.

Bermischte Anzeigen.

Frankfurter Bücherauction den 11. Juli u. folg. Tage.

[24846.]

Ich bitte um gef. rechtzeitige Ein-
sendung der Aufträge zu der unter obigem
Datum bei mir beginnenden Auction der von
Hrn. Hofrath Dr. Sömmering dahier nach-
gelassenen Bibliothek.
Frankfurt a/M.

Isaac St. Goar.
Rossmarkt 6.

[24847.] Zu Inseraten
empfehle ich den Umschlag von:

Im neuen Reich.

Wochenschrift
für

das Leben des deutschen Volks
in
Staat, Wissenschaft und Kunst.

Herausgegeben
von

Dr. A. Dove.

Auflage 2000.

Für die gesp. Petitzeile berechne ich 2½ N, für 1850 in Octav gefaltete Beilagen 3 N, für Beilagen derselben 3½ N.
Leipzig, Juli 1872.

S. Hitzel.

[24848.] In s e r a t e

finden bis zum 31. Juli Aufnahme in unseren Kalendern „Hessischer Hausfreund“ 51. Jahrgang, und „Gustav-Adolfs-Kalender“ 20. Jahrgang pro 1873. Beide Kalender erfreuen sich — ersterer in Hessen, letzterer in ganz Deutschland und Oesterreich — eines sehr bedeutenden Leserkreises und bieten Inserenten die Aussicht günstigsten Erfolges. Wir berechnen für die gesp. Petitzeile 4 N, bei gleichzeitiger Insertion in beiden Kalendern 6 N mit 25% baar.

G. F. Winter'sche Buchdruckerei
in Darmstadt.

Zu Ankündigungen

[24849.] belletristischer und populärwissenschaftlicher Verlagsartikel kann ich Ihnen die in meinem Verlage im 4. Jahrgange wöchentlich dreimal erscheinende und sowohl in Berlin wie auch auswärts stark verbreitete Zeitung

Die Woche

aufs beste empfehlen. Auflage über 10,000 Expl. Insertionspreis 2½ N die Petitzeile.

Die Insertionsbeträge notire ich in Jahresrechnung; bei Baarzahlung 16% Rabatt.

Recensions-exemplare von Werken obengenannter Bücher werden erbeten und Belagnummern pünktlich zugesandt.

Franz May in Berlin, Zimmerstraße 9.

[24850.] Dem in unserem Verlage erscheinenden **Wochenblatt für Land- und Forstwissenschaft,**

herausgegeben von der Kgl. Württemb. Centralstelle für die Landwirthschaft,

beabsichtigen wir eine Inseratenbeilage beizugeben, durch welche besonders Ankündigungen landwirthschaftlichen und forstwissenschaftlichen Verlags

erfolgreiche Verbreitung finden werden.

Auflage 2300.

Preis 6 kr. oder 1¼ N

für die 4 gespaltene Corpuszeile oder deren Raum.
Stuttgart, Juli 1872.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.

[24851.] Anzeigen von pädagogischen Werken, Schulbüchern, Ascetik, populärer Theologie u. s. w. auf dem Umschlag des

Pommerschen Schulblattes

finden in Pommern und der Mark weiteste Verbreitung bei Lehrern und Geistlichen.

Insertions-Preis 2 N die Zeile. Beilagen nach Uebereinkunft. Beiträge in Jahresrechnung. Aufträge erbittet

Anclam, Juli 1872.

W. Diebe's Buchhandlung
(Rich. Poettke).

Wichtig für die Reise-Saison!

[24852.]

Für die am 15. Juli erscheinende Nr. 8 vom

Wahlzettel

für den

Eisenbahn-Buchhandel

in

Deutschland, Oesterreich und der Schweiz

erbitte mir Inserat-Ordre bis spätestens zum 10. d. M. Gespaltene Petitzeile 3 N. Beilagen (250) p. Quartblatt 5 N.
Berlin, 1. Juli 1872.

Franz Jahnde.

[24853.] Den vielfach an uns gerichteten Bestellungen auf gebundene Exemplare von:

Allmers, Römische Schlandertage. 3. verm. Aufl.

zur Nachricht, daß Herr Fr. Boldmar in Leipzig den Debit gebundener Exemplare übernommen hat.

Oldenburg. Schulze'sche Buchhandlung
(G. Berndt & A. Schwarz).

[24854.] Das in meinem Verlag erscheinende **Norddeutsche Wochenblatt,**

redigirt von

Carl Wartenburg,

empfehle ich den Herren Verlegern zu

Inseraten,

die ich mit nur 1 N die 3 gespaltene Petitzeile in Rechnung stelle.

Paul Strebel in Gera.

An die Herren Verlagsbuchhändler!

[24855.]

Zur wirksamen Ankündigung Ihres Verlags empfehlen wir Ihnen nachstehend verzeichnete schweizerische Zeitungen, deren alleinige Annoncen-Regie uns von den resp. Verlegern übertragen wurde:

Basel. Nachrichten, pro Zeile 20 Cts.

— Correspondenzblatt für Schweizer-Aerzte, pro Zeile 25 Cts.

— Schweizerische Militärzeitung, pro Zeile 25 Cts.

Bern. Illustrierte Schweiz, pro Zeile 30 Cts.

Fribourg. Chroniqueur Suisse, pro Zeile 15 Cts., Wiederholungen 10 Cts.

— Messenger des campagnes, pro Zeile 10 Cts., Wiederholungen 5 Cts.

— Feuille officielle et d'avis, pro Zeile 20 Cts.

St. Gallen. Zeitung, pro Zeile 15 Cts., Wiederholungen 10 Cts.

Genève. Journal, pro Zeile 30 Cts.

Lausanne. Gazette de Lausanne, pro Zeile 20 Cts.

— Nouvelliste Vaudois, pro Zeile 20 Cts.

Neuchâtel. Union libérale, pro Zeile 20 Cts.

Vevey. Journal, pro Zeile 15 Cts.

Zürich. Neue Zürcher Zeitung, pro Zeile 20 Cts.

Credit und Rabatt nach specieller Uebereinkunft.

Bedienungsweise prompt und reell.

Ihren geneigten Aufträgen, welche Sie entweder an uns direct, oder an eine unserer bekannten-Filialen zu richten belieben, gerne entgegensehend zeichnen

Hochachtungsvoll

Die Annoncen-Expedition von
Haasenstein & Vogler.

Steinenberg 29. — Basel. — Steinenberg 29.

[24856.] Die seit Januar d. J. in Wien erscheinenden:

Juristische Blätter.

Herausgegeben

von

Dr. M. Burian und L. Johannj.

(Aufl. 900.)

Wöchentlich 1 Nummer von 1½ Bogen.

widmen selbstverständlich einen großen Theil ihres Raumes der Besprechung literarischer Erscheinungen.

Die Herren Verleger, denen eine solche in einem Blatte, das in dem Kreise der jüngeren und strebenden Juristenwelt seine Leser und Käufer gefunden, wünschenswerth ist, belieben Recensions-Exemplare ihrer Verlagsartikel durch die Buchhandlung Gerold & Co. an uns gelangen zu lassen.

Die Redaction der „Juristische Blätter“
in Wien, Weichburggasse 9.